

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 12.

Dresden, am 12. Januar

1888.

Zwölfte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 9. Januar 1888.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 200—234. — Entschuldigung. — Vereidung des in Vollmacht des Herrn Grafen Solms-Wildenfels, Erlaucht, in die Kammer eingetretenen Herrn Klostervoigt von Posern auf Seiffenhensdorf. — Vorlesung und Genehmigung zweier Ständischer Schriften auf die königl. Decrete Nr. 5 und 6. — Verathung des Berichts der IV. Deput. über die Petition des Gemeindevorstands Richter in Ostro und Gen., die Verkürzung der Fortbildungsschulpflicht auf 2 Jahre betr. — Verathung des Antrags zum mündl. Bericht der IV. Deputation, Beschwerden des Fachvereins der Maurer und des Gesellenausschusses der Maurer und Zimmerer in Leipzig und Umgegend, die durch die Polizeibehörde zu Leipzig verfügte Auflösung der genannten Vereine betr. — Anzeige der IV. Deputation über sechs für unzulässig erklärte Petitionen u. Beschwerden und zwar: a) Günther's in Dresden, Erstattung einer Schadensforderung; b) Hübner's in Werdau, Verfahren in Armensachen; c) Beer's in Dresden, Verfahren bei Entmündigungen; d) von Röder's in Dresden, Einrichtung der Landeslotterie; e) Beschwerde Nischke's in Reundorf, eine Wegestreitigkeit, und f) der Wilhelmine Friedrich in Ursprung, Reclamation in Einkommensteuersachen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 8 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Gerber, Freiherr von Könneritz und von Kostig-Wallwitz, der Herren königl. Commissare geh. Schulrath Rockel und geh. Regierungsrath von Rehsch, sowie in Anwesenheit von 44 Kammermitgliedern.

I. R. (1. Abonnement)

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande wird uns Herr Graf Könneritz geben, Herr Secretär Lohr wird das Protokoll führen.

(Nr. 200.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Cap. 24 des Stats für 1888/89, zum königl. Hausfideicommiss gehörige Sammlungen für Kunst und Wissenschaft betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt und kommt auf die Tagesordnung.

(Nr. 201.) Desgleichen der vierten Deputation über die Beschwerden des Fachvereins der Maurer für Leipzig und Umgegend, sowie des Gesellenausschusses der Maurer und Zimmerer in Leipzig, die durch die Polizeibehörde zu Leipzig verfügte Auflösung der genannten Vereine betreffend.

Präsident von Zehmen: Gedruckt, vertheilt und steht auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 202.) Petition des Gemeinderathes zu Callenberg und anderer Orte, den Bau der Eisenbahnlinie Limbach-Langenchursdorf-Callenberg-St. Egidien betr.

Präsident von Zehmen: Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt zunächst dort zur Verathung; vorläufig ist diese Petition an die zweite Deputation abzugeben.

(Nr. 203.) Die Zweite Kammer übersendet Druckexemplare einer Petition des Gewerbevereins zu Stollberg, die Legung der zu erbauenden schmalspurigen Secundärbahn von Althemsitz über Harthau nach Neukirchen und Jahnsdorf durch das Würschnitzthal bis nach Stollberg betreffend.

Präsident von Zehmen: Die übersendeten Exemplare dieser Petition sind im Lesezimmer ausgelegt, da zur Vertheilung zu wenig Exemplare vorhanden sind; je ein Exemplar ist jedenfalls den Mitgliedern der Finanzdeputation zu überweisen.